Die reichhaltigste Auswahl
in
Kleiderstoffen und Confection
empfiehlt
Bruno Freytag, Leipzigerstrasse 100, part., 1. u. 2. Et.
Mustersendungen nach auswärts postfrei.

Deutscher Reichstag.

(Spezialbericht unseres Korrespondenten.)

Ω **Berlin**, 8. März.

Die Tagesordnung enthält zunächst die erste Lesung des

Unfallfürsorge-Gesetzes für Beamte und für Personen des Soldatenstandes.

Die Vorlage will in der Hauptsache die Neuerungen aus dem neuen allgemeinen Unfallversicherungs-Gesetz vom 30. Juni 1900 auch auf die Beamten und Militärpersonen ausdehnen, soweit die Verschiedenartigkeit der Verhältnisse dies gestattet. Daneben sollen einige bei der Handhabung des Gesetzes aufgetauchte Zweifel beseitigt und das Fürsorgegesetz mit den inzwischen erlassenen Pensionsgesetzen hinsichtlich der Mindest- und Höchstbeträge der Witwenrenten in Uebereinstimmung gebracht werden.

Abg. **Hofmann**-Dillenberg (ntl.) begrüßt die Vorlage als eine nothwendige Ergänzung der Revisionsgesetze von 1900 und als ein neues Zeichen für das Vorwärtsschreiten unserer sozialpolitischen Gesetzgebung.

Abg. **Müller**-Sagan (fr. Vp.) hat im allgemeinen gegen die Vorlage kein Bedenken und hält es gleich den Vorrednern auch für unnöthig, die Vorlage an eine Kommission zu verweisen. Doch möge die zweite Lesung nicht gleich heute stattfinden wegen der noch einer näheren Erwägung bedürfenden Bestimmung des § 8, wonach die Beamten 2c., selbst wenn sie keinen Anspruch auf Pension oder Rente haben, keinen Schadenersatzanspruch gegen die Betriebsverwaltung und gegen die Betriebsleiter, -Aufseher 2c., einen Schadenersatzanspruch nur dann haben sollen, wenn der Betriebsleiter oder -Aufseher den Unfall vorsätzlich herbeigeführt hat.

Abg. **Molkenbuhr** (Soz.) bemängelt gleich Müller-Sagan den § 8.

Geh. Rath **Caspar** wendet sich gegen die von den Vorrednern verlangte Ausdehnung einer erweiterten Haftpflicht auch auf die Betriebsverwaltung. Dies sei Sache der Landesgesetzgebung. Auf eine Anfrage des Abg. Roesicke-Dessau erklärt Geh. Rath Caspar, daß sich die Vorlage natürlich nicht erstrecke auf Unfälle von Soldaten etwa im Offiziers-Haushalt; sie gelte vielmehr nur für Unfälle in Reichsbetrieben bezw. im Reichsdienste.

Damit ist die erste Lesung beendet, die zweite wird von der Tagesordnung abgesetzt. Es folgt die zweite Berathung des Bundesrathsbeschlusses, wonach auch Anlagen zur Herstellung von Cement (Cement-Oefen) sowie von „anderen gebrannten Thonwaaren" genehmigungspflichtig sein sollen. Hierzu liegt ein Antrag Hoffmeister und Genossen, von Mitgliedern aller Parteien mit Ausnahme der Sozialdemokraten unterschrieben, vor: daß handwerksmäßig betriebene Töpferei mit nicht mehr als zwei Brennöfen nicht konzessionspflichtig sein sollen.

Präs. Graf **Ballestrem** erklärt, daß er einen solchen Antrag nicht zulassen könne, da es sich hier um einen Bundesrathsbeschluß handle, der nur unverändert angenommen oder abgelehnt werden könne.

Abg. **Hoffmeister** (fr. Vg.) erklärt, hiernach seinen Antrag zurückziehen zu müssen, doch bitte er nunmehr das Haus, die Vorlage abzulehnen bezw. heute abzusetzen, um dem Bundesrath Gelegenheit zu geben, seinem Beschluß noch eine Form zu geben, welche das Interesse der kleinen handwerksmäßigen Betriebe wahre.

Staatssekretär Graf **Posadowsky** bittet, den Bundesrathsbeschluß nicht abzulehnen, weil dadurch eine große Rechtsunsicherheit entstehen würde. Er bitte, den Gegenstand einstweilen nur heute abzusetzen. Der Bundesrath werde die Frage der handwerksmäßigen Betriebe bei Töpferei nochmals einer sorgfältigen Erwägung unterziehen.

Auf Antrag Spahn beschließt das Haus nunmehr, den Gegenstand heute abzusetzen. Es folgen Wahlprüfungen.

Nächste Sitzung: Montag: Kolonialetat.

Preußischer Landtag.

(Spezialbericht unseres Korrespondenten.)

Abgeordnetenhaus.

Ω **Berlin**, 8. März.

Die gestern abgebrochene Berathung des **Kultus-Etats** bei der „Reform des höheren Schulwesens" fortgesetzt.

Abg. **Wetekamp** (fr. Vp.) ist mit der Reform im Allgemeinen einverstanden, nur erblickt er in der Vermehrung der Lateinstunden auf den neuen Realgymnasien eine überflüssige Belastung der Schüler und Lehrer.

Reg.-Kommiss. Geh. Ober-Reg.-Rath Dr. **Köpke** erwidert, daß diese Vermehrung der Lateinstunden gerade auf vielfache Wünsche der Lehrer erfolgt sei.

Abg. **v. Knapp** (ntl.) tritt für die Zulassung der Realabiturienten zum Universitätsstudium ein. Wir lassen Amerikaner und Japaner zu; warum sollen die Realabiturienten ausgeschlossen sein?

Minister **Studt**: Die Reform sei nach sorgfältigen Erwägungen zustande gekommen; sie verfolge keine einseitigen Ziele. Ein gemeinsames Zusammengehen der Unterrichtsverwaltung mit dem Lehrerkollegium und der Bevölkerung werde eine Stagnation der Verhältnisse vermeiden und die Vorzüge der Reform zur Geltung bringen.

Damit schließt die Debatte über die Schulreform. Es wird sodann der Titel betr. die vom Staate zu unterhaltenden Anstalten erörtert. Hierbei werden lokale Angelegenheiten zur Sprache gebracht. Auf eine Anfrage des Abg. Mooren (Ctr.) erwidert

Minister Dr. **v. Miquel**, daß es nicht in der Absicht der Staatsregierung liege, die Zuschüsse zu den Anstalten zu verringern. Es sei aber zu erwarten, daß die Durchführung der Reform von großem materiellen Nutzen für die Gemeinden sein werde, da die Eltern der Schüler diese länger in der Familie behalten können.

Es werden sodann die vorliegenden Anträge betr. die Gehaltsaufbesserung der höheren Lehrer debattiert. Hierzu liegen die bereits gestern mitgetheilten Anträge der Budgetkommission und der Abgeordneten Göbel und Dandt vor.

Minister Studt verweist auf die bedeutenden Summen, die seit zwei Jahren zur Verbesserung der Gehälter der höheren Lehrer aufgewendet sind und die jährlich über eine Million betragen. Den Gedanken einer mechanischen Gleichstellung der Lehrer- mit den Richter-Gehältern sollten die Lehrer aufgeben, diese Forderung ist nicht berechtigt. Dieser Grundgedanke liege dem Antrage der Budgetkommission zu Grunde. Auch die schärfere Erreichung des Höchstgehaltes (in 21 statt 24 Jahren) sei nicht annehmbar, und zwar wegen des Zusammenhanges mit den allgemeinen Besoldungs-Verhältnissen. Der Antrag würde nothwendig auf die Besoldungs-Verhältnisse anderer Beamten-Kategorien zurückwirken. Der Minister warnt vor der Gehaltsagitation in höheren Lehrerkreisen, die nur nachtheilige Wirkungen hervorbringen könnte.

Abg. Dr. **Dittrich** (Ctr.) empfiehlt den Kommissions- und Centrumsantrag, mißbilligt aber die Gehaltsagitation, die in den betheiligten Kreisen stattfindet.

Reg.-Kommissar Geh. Oberfinanzrath **Germar** legt dar, welche Rückwirkung eine Ausführung der gestellten Anträge auf die Gehaltsverhältnisse anderer Beamtenkategorien haben würde.

Abg. **Sänger** (fr. Vp.) empfiehlt die Annahme des ersten Theiles des auf Erreichung des Höchstgehaltes nach 21 Jahren gerichteten Budgetkommissions-Antrages.

Minister **v. Miquel** bedauert die verbitterte Lehrer-Agitation, zu der nach den bedeutenden Gehaltsaufbesserungen der Lehrer kein Grund vorliege. Die Differenz zwischen den Lehrer- und Richtergehältern betrage heute noch 230 Mk. Werde der Kommissionsantrag angenommen, so sinke die Differenz auf 30 Mk., und doch kündige Herr Sänger schon eine weitere Agitation an. Das sei doch bedenklich für Angehörige eines Berufes, der so viel Pflichtgefühl und Idealismus nöthig haben sollte, wie kaum ein anderer. Auch die Ferien, die Gelegenheit zu Nebenverdiensten, kämen doch bei den Lehrern in Betracht. Die Staatsregierung könne nicht einseitig Lehrer-Interessen ins Auge fassen; sie müsse die Interessen aller Beamten berücksichtigen. Es gäbe kein Recht auf Staatsdienst, wer sich einem Berufe widme, müsse die Folgen tragen. Er hoffe, daß die heutige Debatte zur Beruhigung beitragen werde, denn die Preßhetze der letzten Tage sei geeignet, das Ansehen des Lehrerstandes zu schädigen.

Abg. Dr. **Irmer** (kons.) tritt für den Antrag der Budgetkommission ein.

Abg. **Böttinger** (ntl.) tritt für die Erhöhung der Lehrer-Einkommen ein.

Abg. Dr. **Göbel** (Ctr.) befürwortet seinen Antrag. Keine andere Beamtenklasse habe eine so geringe Besoldung, käme so spät zur Anstellung und habe so wenig Nebeneinnahmen wie der Oberlehrerstand. Die Forderung seines Antrages, Anrechnung des vier Jahre übersteigenden Dienstes der Hilfslehrer auf das Besoldungs-Dienstalter, sei eine Forderung der Gerechtigkeit.

Hierauf vertagt das Haus die Weiterberathung auf Sonnabend.

Kirchliche Nachrichten.

Am Sonntag Oculi predigen:

U. L. Frauen: Vorm. 10 Uhr Herr Oberprediger Schmidt; nach der Predigt Beichte und Abendmahlsfeier. Nachm. 2 Uhr Kindergottesdienst in der Kirche Derselbe. Abends 6 Uhr Vorlesung des 2. Theils der Passionsgeschichte Herr Diakonus Grünesen.

Montag den 11. März Abends 6 Uhr Passionspredigt Herr Oberprediger Schmidt.

Donnerstag den 14. März Nachm. 4 Uhr Prüfung der Konfirmanden Herr Diakonus Grünesen.

Freitag den 15. März Vorm. 9 Uhr Beichte und Abendmahlsfeier Herr Archidiakonus Pfanne. Abends 6 Uhr Passionspredigt Herr Oberprediger Wächtler. Abends 8 Uhr Bibelstunde im evangel. Vereinshaus Herr Hilfsprediger Riedel.

Volksschule Friesenstraße: Vorm. 11½ Uhr Kindergottesdienst Herr Hilfsprediger Riedel.

St. Ulrich: Vorm. 10 Uhr Herr Oberprediger Wächtler. Vorm. 8½ Uhr Kindergottesdienst im Bürgerschullocale (Charlottenstraße 15) und Nachm. 2 Uhr in der Kirche Herr Oberdiakonus Richter. Vorm. 11½ Uhr Francke'scher Kindergottesdienst im Volksschullocale (Neue Promenade) Herr Diakonus Heinkte. Abends 6 Uhr Gustav Adolf-Stunde Herr Oberdiakonus Richter.

Mittwoch den 13. März Abends 6 Uhr Passionsgottesdienst Herr Diakonus Heinkte.

Donnerstag den 14. März Nachm. 4 Uhr Prüfung der Konfirmanden Herr Oberdiakonus Richter.

Lehrlingsverein der St. Ulrichsgemeinde: Sonntag Abends 7½ Uhr im Konfirmandenzimmer des Herrn Diakonus Heinkte.

Jünglingsverein der St. Ulrichsgemeinde: Sonntag und Mittwoch Abends 8–9½ Uhr, ältere Abtheilung Dienstag Abends 8 Uhr Charlottenstraße 15 Herr Oberdiakonus Richter.

Jungfrauenverein der St. Ulrichsgemeinde: Montag den 11. März Nachm. 5 Uhr im Konfirmandenzimmer des Herrn Oberdiakonus Richter. Abends 7½ Uhr im Konfirmandenzimmer des Herrn Diakonus Heinkte.

St. Moritz: Vorm. 10 Uhr Herr Superint. Saran. Nachm. 2 Uhr Kindergottesdienst in der Kirche Herr Diakonus Nietschmann. Abends 6 Uhr Derselbe.

Mittwoch den 13. März Abends 6 Uhr Passionsandacht (2. Theil der Leidensgeschichte) Herr Diakonus Nietschmann.

Hospitalkirche: Vorm. 8½ Uhr Herr Pastor Nietschmann.

Dominkirche: Vorm. 10 Uhr Herr Domprediger Lic. Lang. Vorm. 11½ Uhr Kindergottesdienst in der Kirche Herr Domprediger Beelitz. Abends 6 Uhr Derselbe.

Missionsnähverein der Domgemeinde: Montag den 11. März Nachm. 3 Uhr kl. Klausstraße 12.

Jungfrauenverein der Marien- und ältere Abtheilung der Domgemeinde: Sonntag von 7–9½ Uhr Domstraße 5 (alte Residenz).

Freitag den 15. März Abends 6 Uhr Passionsgottesdienst im Gemeindesaale kl. Klausstraße 12 Herr Domprediger Beelitz.

St. Laurentii: Vorm. 10 Uhr Herr Diakonus Wagner; nach der Predigt Beichte und Abendmahlsfeier. Nachm. 2 Uhr Kindergottesdienst in der Kirche Derselbe. Nachm. 5 Uhr Herr Hilfsprediger Busch.

Mittwoch den 13. März Abends 6 Uhr Passionsgottesdienst Herr Diakonus Wagner.

Mädchenverein der Neumarktgemeinde (jüngere Abtheilung): Sonntag Abends von 7–8½10 Uhr im Saale der Kinderbewahranstalt Henriettenstraße 34.

St. Stephanus: Vorm. 9½ Uhr Herr Pastor Meinhof; nach der Predigt Beichte und Abendmahlsfeier. Vorm. 11½ Uhr Kindergottesdienst in der Kirche Derselbe.

Freitag den 15. März Abends 8 Uhr Passionsgottesdienst Herr Hilfsprediger Busch.

Paulus-Gemeinde (in der Stephanus-Kirche): Nachm. 2 Uhr Kindergottesdienst Herr Pfarrer Bach. Nachm. 5 Uhr Herr Hilfsprediger v. Broecker.

Mittwoch den 13. März Vorm. 10 Uhr Beichte und Abendmahlsfeier Herr Pfarrer Bach.

Donnerstag den 14. März Abends 8 Uhr Passionsstunde (Herderstr. 5c) Herr Hilfsprediger v. Broecker.

Jungfrauenverein der Paulus-Gemeinde: Sonntag Abends von 7–8½10 Uhr Herderstraße 5c.

Jugendverein der Paulus-Gemeinde (14 bis 17 Jahre): Sonntag den 10. März Abends 8–10 Uhr in der Herberge zur Heimath Wuchererstraße 11, II. Junge Leute sind willkommen.

St. Georgen: Vorm. 9 Uhr Konfirmation der 2. Knabengruppe Herr Hilfsprediger Keller. Vorm. 10½ Uhr Konfirmation der 1. Knabengruppe Herr Oberprediger Knuth; nach der Konfirmation Beichte und Abendmahlsfeier. Nachm. 2 Uhr Kindergottesdienst in der Kirche Herr Hilfsprediger Fischer. Nachm. 5 Uhr Herr Diakonus Witte; nach der Predigt Beichte und Abendmahlsfeier Herr Oberprediger Knuth.

Freitag den 15. März Abends 8 Uhr Passionsandacht Herr Hilfsprediger Keller.

Sonnabend den 16. März Nachm. 4 Uhr Prüfung der Konfirmanden des Waisenhauses Herr Pastor Schröder.

Paul Riebeck-Stift: Vorm. 10 Uhr Herr Diakonus Witte.

Volksschule am Böllberger Weg: Vorm. 11½ Uhr Kindergottesdienst Herr Diakonus Witte.

Johanneskirche: Vorm. 10 Uhr Herr Pastor Faßmer. Nachm. 2 Uhr Kindergottesdienst in der Kirche Derselbe. Amtswoche: Herr Pastor Faßmer.

Mittwoch den 13. März Abends 8 Uhr Passionsstunde (Südstraße 62) Herr Pastor Faßmer.

Männerverein der Johannesgemeinde: Sonntag den 10. März Nachm. 5 Uhr Stiftungsfest in „Osborg's Bellevue". Vortrag hält Herr Pastor Simsa. Gäste willkommen.

Städtisches Siechenhaus: Vorm. 8½ Uhr Herr Pastor Tischer.

Diakonissenhaus: Vorm. 10 Uhr Herr Pastor Jordan.

Evangelisch-lutherische Gemeinde Wuchererstraße 11, 2 Tr.: Vorm. 10 Uhr Lesegottesdienst.

Methodisten-Gemeinde Harz 11: Vorm. ½10 Uhr und Abends ½8 Uhr Predigt.

Dienstag den 12. März Abends 8½ Uhr Predigt.

St. Franziskus- und Elisabethkirche: Morgens 7 Uhr Frühmesse, 8 Uhr heilige Messe mit Homilie, 9½ Uhr Hochamt und Predigt, 11 Uhr heilige Messe. Nachm. 2 Uhr Christenlehre und Andacht.

Freitag den 15. März Abends 7 Uhr Fastenandacht und Predigt.

Kirche zu Böllberg: Nachm. 2 Uhr Gottesdienst Herr Pastor Nagobky.

Diemitz: Vorm. 9½ Uhr Herr Pastor von Stockhausen.

Halle-Giebichenstein: Vorm. 10 Uhr Herr Superint. Bethge. Nachm. 1½ Uhr Kindergottesdienst in Cröllwitz Herr Pastor Kunitz. Nachm. 2 Uhr Kindergottesdienst in der Kirche Herr Pastor Melher. Abends 6 Uhr Derselbe. Amtswoche: Herr Superint. Bethge.

Evangel. Männer- und Jünglingsverein: Abends 8 Uhr Versammlung Pestalozzistraße 4.

Mittwoch den 13. März Vorm. 10 Uhr Beichte und Abendmahlsfeier Herr Pastor Melher. Nachm. 3 Uhr Prüfung der Cröllwitzer Konfirmanden Herr Pastor Kunitz.

Donnerstag den 14. März Abends 8 Uhr Bibelbesprechstunde (Pestalozzistraße 4) Herr Pastor Melher.

Evangel. Frauen- und Jungfrauenverein: Freitag den 15. März Abends 8 Uhr Versammlung Pestalozzistraße 4.

St. Norbertikirche in Halle-Giebichenstein: Vorm. 8 Uhr heilige Messe mit Homilie, 9½ Uhr Hochamt und Predigt. Nachm. 2 Uhr Christenlehre und Andacht.

Dienstag den 12. März Abends 7½ Uhr Fastenandacht und Predigt.

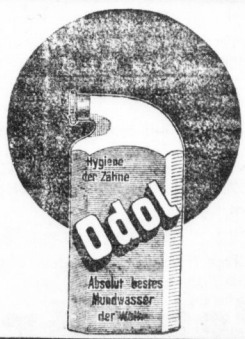
Baptisten-Gemeinde Halle-Giebichenstein, Trittir. 21: Vorm. 9½ Uhr Gottesdienst und Nachm. 3½ Uhr Predigt Herr Prediger Janßen. Vorm. 11–12 Uhr Kindergottesdienst.

Mittwoch den 13. März Abends 8 Uhr Versammlung.

Jünglings-, Männer- und Jungfrauenverein: Sonntag Nachm. 5½ Uhr Vereinsstunde im Saale Triftstraße 21. Freier Zutritt für Jedermann.

Halle-Trotha: Vorm. 10 Uhr Herr Pfarrer Jung. Nachm. 1½ Uhr Kindergottesdienst in der Kirche Derselbe. Amtswoche: Herr Diakonus Dr. Jentsch.

Mittwoch den 13. März Abends 7 Uhr Abendmahlsfeier Herr Diakonus Dr. Jentsch.



Rheumatismuskranken

und allen von Gicht, Gliederreißen, Hexenschuß, Hüftweh, Seitenstechen, Blasenleiden, Asthma, chronischen Hautkrankheiten Geplagten empfehlen wir den bewährten Gürtel-Gicht-Thee Hs. veronicae Ehrenpreis europ. Thee als reelles, wirksames und billiges Hausmittel. Lesen Sie die Atteste. Tägliche Kosten nur 10 Pf. Packet 1 Mk. zu haben in Halle bei Max Thümmler, Weidenplan Ecke Friedrichstr. Versand u. ausw.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-19010310053/fragment/page=0001

Schrank Anzahlung Mk. 5. | **Vertikow** Anzahlung Mk. 5. | **Sopha** Anzahlung Mk. 5.

Kinderwagen Anzahlung Mk. 4.

Auf Abzahlung, nur

L. Eichmann,

anerkannt ältestes, grösstes und renommiertestes

Waaren- und Möbel-Haus

dieser Art in Halle an der Saale

Grosse Ulrichstrasse 51 (Eingang Schulstr.)

6 Läden in den Kaisersälen.

Jackets u. Kragen Anzahlung Mk. 3.

ca. 500 Einrichtungen Anzahlung Mk. 15. | **Confirmanden-Anzüge** Anzahlung Mk. 3. | **Stoff zum Kleide** Anzahlung Mk. 2.

Man verlange gefälligst überall: Richter's **Anker-Chocolade** und **Kronen-Chocolade**, **Anker-Cacao** und **Kronen-Cacao**, sind von tadellosen Rohmaterialien hergestellt, daher ausserordentlich schmackhaft, leichtverdaulich und nahrhaft.

F. AD. RICHTER & Cie., K. u. K. Hoflieferanten, RUDOLSTADT i. Th. und NÜRNBERG.

Auskünfte über **Geschäfts- und Privatverhältnisse** auf das In- und Ausland erteilen discret und prompt **Beyrich & Greve**, Halle a. S., gr. Ulrichstr. 49, 1. Fernspr. 2144.

Angenehme Lage, bester Erfolg, besten Dank

Friseur ganz verblüfft!

das ist der kurze Inhalt einer Anerkennung von vielen anderen über die grossartige Wirkung des Bartwuchsmittels „Kommolin". Die betr. Anerkennung möge hier im Wortlaut folgen! Herr R. Graichel in Reichenberg schreibt unterm 26. August 1900: Bin in der angenehmen Lage, Ihnen mitteilen zu können, daß Ihr Kommolin bei mir den besten Erfolg gehabt hat; sage Ihnen dafür meinen besten Dank. **Mein Friseur ist ganz verblüfft über die Wirkung ihres Erzeugnisses und bittet um Zusendung einer Dose Stärke 3 u. s. w. Diese Anerkennung allein sagt jedem denkenden Menschen bereits genug!** Eine weitere Anerkennung des großen Werthes meines Kommolin liegt darin, daß mein Präparat in Paris 1900 mit einer **„Goldenen Medaille"** prämiirt wurde. **Wo solche Thatsachen eindringlich reden, da muss jeder Zweifel verstummen.** Erfolg garantirt in einigen Wochen, bei Nichterfolg Geld zurück. Versand in Dosen und 3 Stärken: Stärke I à M. 2.—, Stärke II à M. 3.—, Stärke III à M. 5.— Letztere in besonders auffälligen Fällen zu nehmen! Nachnahmeporto 40 Pfg. Echt **nur allein zu beziehen von Robert Husberg, Musserads No. 8.** 30 (Westfalen).

Marktkörbe

mit emaill. Einsatz,

à Stück v. 3 M. 50 Pf. an

empfehlen

in größter Auswahl

1. Geschäft: Leipzigerstraße. **Burghardt & Becher.** 2. Geschäft: Otcarinsstraße.

Deutschlands größtes Specialgeschäft emaillierter Haushaltungsgeschirre.

Uhren, Schmucksachen und Lampen

liefern zu soliden Preisen an solvente Personen (Beamte 2c.) unter strengster Diskretion gegen monatliche Theilzahlung **Otto, Berger & Co.**, Leipzig-R. 13. Reichillustrierter Katalog gratis u. franco. **Vertreter mit Ia. Referenzen gesucht.**

Photographie.

Atelier Urban Inh.: **Gg. Maurer,**

Leipzigerstr. 87 (Kaufhaus Elkan).

12 Visitbilder und 1 Cabinet 4 Mark,
12 Cabinetbilder 9 Mark.

Wer an Lungenleiden, Halsleiden, Lungenkatarrh, Kehlkopfkatarrh, Asthma, Bluthusten, Husten, Heiserkeit etc. leidet, insbesondere aber, wer den Keim der **Lungenschwindsucht** in sich verspürt, versuche es mit **Epstein's echtem Polygonum-Thee** (Russ. Knöterich). Er wird sich überzeugen, dass dieser Brustthee oft selbst in solchen Fällen, wo alle anderen Mittel erfolglos blieben, Besserung und Heilung bringt.

Es giebt wenig Mittel, mit denen bei Lungen- und Halsleiden so sahlreiche, oft überraschende Erfolge erzielt wurden, wie mit Epstein's Polygonum-Thee.

Epstein's echter Polygonum-Thee darf auf Grund vieljähriger Erfahrungen mit Recht als das vorzüglichste und billigste Hausmittel bei allen Erkrankungen der Luftwege empfohlen werden. **Preis per Packet M. 1,00.**

Broschüre mit ärztlichen Gutachten, Anerkennungen und genauer Gebrauchsanweisung gratis und franko.

Verkaufsstellen habe nirgends, sondern versende, um meine Kunden vor Fälschungen zu schützen, nur direkt. — Einzige Bezugsquelle für Epstein's echten Polygonum-Thee: **F. Epstein, Dresden**, Fürstenstr. 14.

Haut- und Harnleiden,

Schwächezustände,

speziell veraltete u. hartnäckige Fälle heilt gründlich u. schnell **ohne schädliche Mittel**

Herrmann, Apotheker, **Berlin**, Neue Königstr. 7.

Prosp. u. Ausk. diskret u. franco.

Bei **krankhaften Zuständen der Harnröhren (Ausfluß)** sind **Grötzner'sche Tarolincapseln** (Name geschützt) ein vielfach und nachweislich bewährtes Mittel. Erfolg überraschend, das ihre Berufsführung angewandt wird. Man verlange stets **Grötzner'sche Tarolincapseln** und weise Alles abgeblich bessere streng zurück. Inhalt per Schachtel — 50 Kapsel: 11 Santeöl, 5 Salol, 3 Cubebenextract. Preis 2,40 ℳ. 30 St. = 1,50 ℳ.

Gebräuchlich und Versandt in der **Löwen-Apotheke.**

Graue Haare erhalten ihre ursprüngliche Farbe von Blond, Braun oder Schwarz sofort dauernd waschecht wieder durch mein unschädliches und ertrageliches Mittel „Kinoir" (gesetzl. geschützt). Carton 4 Mark (1 Jahr ausreichend). Nur in Berlin, Leipzigerstrasse 64, (Colonnaden.) Franz Schwarzlose.

Sie werten Geld fort!

wenn Sie immer Ihre Cigarren zu theuer einkaufen. Rauchen Sie nur meine beliebten „Havanillos", 500 Stück nur 7 Mk., 1000 Stück nur 13 Mk. franko gegen Nachnahme. Sie werden in Zukunft viel Geld sparen! Garantie: Umtausch oder Zurücknahme! Unzählige Worte der Anerkennung von Pfarrern, Lehrern, Förstern, Landwirthen 2c. Bestellen Sie bitte sofort postfrei in's Haus 500 Stck. für 7 Mk., 1000 Stck. für nur 13 Mk. bei **Rud. Tresp, Cigarrenfabrik, Neustadt**, Westpr. H. 21.

Max Born, Dekorateur,

Gr. Brauhausstr. 14, part. u. I. Et.

Fernruf 2467. empfiehlt Fernruf 2467.

Gardinen, Stores, Vitragen, Möbelstoffe,

Dekorationsstoffe

in großer Auswahl zu billigsten Preisen.

Täglich Eingang von Neuheiten.

Täglich

neben einer noch **großen Auswahl**

feinster Zwieback- und Kuchensorten

als ganz besondere Delikatesse

ff. Matzkuchen

desgleichen

ff. Pfann- und Spritzkuchen.

Sonntags von früh an und bei Bestellung zu jeder Stunde frisch

ff. Speckkuchen empfiehlt

H. Elitzsch, Steg 9, Fernsprecher 2384.

Rheumatismus u. Gicht

Reuters unübertr. **Universalmittel** wirkt sofort nach einmaligem äusserlichem Gebrauch.

— Erfolg garantirt. — — Absolut unschädlich. —

Zahlreiche Anerkennungen.

Nur allein zu beziehen gegen vorherige Einsendung von **Mk. 3.— franco od. geg. Nachn. Mk. 3.30** durch das

General-Depot E. Mädler, Berlin SW. 29.

Bestandth.: 1,0 Olivenöl, 0,5 Mennige, 0,8 Bienenwachs, 0,03 Wallrath, 0,05 Mastix, 0,03 Weihrauch, 0,025 Kampfer, 0,015 Terpentin.

Königl. Preussische Lotterie.

Die Erneuerung der Loose

zur **dritten Klasse**, welche bei Verlust des Anrechts spätestens bis

Dienstag den 12. März cr., Abends 6 Uhr

bewirkt sein muß, bringen wir hiermit in Erinnerung.

Die Königlichen Lotterie-Einnehmer.

Burchardt. Frenkel. Herrmann. Lehmann.

Geschäfts-Verlegung.

Mit dem heutigen Tage verlege ich wegen Abbruch des Hauses Schmeerstraße 28 mein darin seit 36 Jahren bestehendes **Schuhwaarengeschäft** nach

18 Klausstraße 18, nahe am Markt,

im Hause des Herrn Uhrmacher Schraidt.

Hochachtend **F. Bölme.**

Angen. Dampfbäder, Gründliche Massage. Fischer, Gr. Ulrichstr. 36, nähe Alte Promenade.

Dr. Wilhelm Rasch, Halle (Saale), Albrechtstrasse 38.
Vertreter der **Gothaer Lebens-Versicherungsbank.**
Versicherungs-Commissar der **Prov.-Städte-Feuer-Societät.**

Es giebt stets nur das eine Urtheil

bei unserer werthen Kundschaft, welches sich durch die stets gleichmäßig **guten Lieferungen in Ausstattungsmöbeln** herangebildet hat, und dies lautet:

Sie werden bei Kroppenstädt's nur gut bedient.

Wir sind mit den uns gelieferten Möbeln sehr zufrieden, dieselben sind schön und gediegen ausgestattet, besitzen ein vornehmes **Aussehen** und halten sich im **Ansehen, Politur und Glanz** ganz vorzüglich.

Die Preise berechnen wir jederzeit äußerst billig und stellen wir Interessenten unseren neuen

Möbel-Pracht-Katalog

für **bürgerliche Einrichtungen**, sehr reich illustriert, gern zur Verfügung und belieben Sie denselben abzufordern.

Gebr. Kroppenstädt

Möbelfabrik mit Dampfbetrieb,

Halle a. S., Große Märkerstraße 4.

Keine Niederlagen werden errichtet.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-19010310053/fragment/page=0002

Möbelfabrik und Magazin

der

Vereinigten Tischlermeister,

Fabrik: **Beesenerstrasse 12,** Fernsprecher 707. **Halle a. S.** Lager u. Verkauf: **Kl. Steinstr. 6,** Fernsprecher 642.

gestatten sich auf ihr **grosses Lager**

gediegener, selbstgefertigter Möbel, Spiegel u. Polsterwaaren

ganz ergebenst aufmerksam zu machen.

Gleichzeitig erlauben wir uns, unserer werthen Kundschaft, sowie einem geehrten hiesigen und auswärtigen Publikum ergebenst anzuzeigen, dass wir **Beesenerstr. No. 12**

eine Möbelfabrik mit Dampfbetrieb

mit den neuesten Holzbearbeitungsmaschinen und besten Holztrockenanlagen errichtet haben. Wir glauben hierdurch die uns gestellten Anforderungen nach jeder Richtung aufs Beste und in kürzester Zeit ausführen zu können.

Um ferneres Wohlwollen gütigst bittend, theilen wir höflichst mit, dass unser

Lager und Verkauf wie bisher **Kl. Steinstrasse No. 6** verbleibt.

Sie misshandeln

Ihren Magen, wenn Sie ihm morgens stark aufregenden Kaffee oder Thee zuführen. Das Morgengetränk aller Einsichtigen ist Kakao und zwar **doppelt entölter Reichardt-Kakao,** hergestellt nach dem D. R. P. 89251. Die **Reichardt-Kakaos,** welche direkt an Private zu Mk. 1,40 bis 2,40 das Pfund in Originalpacketen (niemals lose) abgegeben werden, sind so ergiebig, daß man **mit 2 Pfund ebenso lange** reicht als **mit 3 Pfund** ölreichen Kakaos alter (holländischer) Fabrikationsweise. **Proben und Preislisten kostenlos.**

Kakaomarken:
Ofrnnig 1,40, Kuos 1,60,
Economia 1,80, Sanitas 2,—,
Kameruu 2,—, Helios 2,20,
Doppel 2,40
Postversand bei 10 Mk. franko!

Kakao-Compagnie
Theodor Reichardt
Fabrik: Hamburg-Wandsbek.

Halle a. S., Schillerstrasse 57 part., Tel.: 2299.
Handverkauf, Postversand, Lieferung frei Haus von Mk. 1,— aufwärts, nach den Vororten von Mk. 2,— an gegen Nasse bei Ablieferung.

MEY's Stoffwäsche

aus der **MEY & EDLICH,** Fabrik von **LEIPZIG-PLAGWITZ.**

Kgl. Sächs. u. Kgl. Rumän. Hoflieferanten.

Billig, praktisch, elegant,
von Leinenwäsche kaum zu unterscheiden.

Im Gebrauch äusserst vortheilhaft.

Diese Handelsmarke trägt jedes Stück.

Vorräthig in **Halle a. S.** bei: **Hugo Winkler,** Schmeerstr. 1, Alb. Hentze, Schmeerstr. 24, **Gust. Hildebrand,** Leipzigerstr. 65, **Rich. Wagner,** Königstr. 5, **F. Müller,** Leipzigerstrasse 29, **Carl Pritschow,** Bernburgerstrasse 28, **C. A. Böhme,** Geiststr. 50, **Fr. Linse, Bernburger**str. 9 u. Breite-tr. 30, **C. A. Grunewald,** Schmeerstr. 8, **Friedr. Rosch,** Gr. Steinstr. 38, **Th. Loebeling,** Schmeerstr. 15, **Paul Buschbeck,** Ed. Engler's Nachf., Gr. Ulrichstr. 35, **F. Schatz,** Buchh., Mauerstr. 1, **Otto** Lützenkirchen, Mansfelderstr. 9, Herm. **Eckardt,** Gr. Ulrichstr. 19, **C. Obstfelder,** Alter Markt 24, Otto Rosenbaum, Merseburgerstr. 98, A. Hugo Springstein, Geiststrasse 36, **Carl Rehe,** Raunischestr. 13, **Paul Simon,** Gr. Ulrichstrasse 24, **Gustav Müller,** Albrechtstrasse 46, **Rosalie Polack,** Lindenstr. 47, **C. Möckel,** Parkstr. 1, **Otto Böttcher,** Landwehrstr. 16, Franz Schwarz, Neumarktstr. 5, **Albert Pfautsch,** Alte Promenade 22, Elise Hoeft, Leipzigerstr. 66. In **Giebichenstein** bei Wilh. Freitag. In **Schkeuditz** bei **Diesel & Eckardt.** In **Cönnern** bei **Otto Bertram.**

Man hüte sich vor Nachahmungen, welche mit ähnlichen Etiketten, in ähnlichen Verpackungen und grösstentheils auch unter denselben Benennungen angeboten werden, und fordere beim Kauf ausdrücklich

echte Wäsche von Mey & Edlich.

F. G. Demuth,

Neunhäuser 3,
Bestrenommiertes Wäsche- u. Ausstattungsgeschäft.

Zur bevorstehenden Confirmation

empfehle ich in **anerkannt guten Qualitäten:**

fertige Wäsche, weisse u. farbige Unterröcke, Schürzen, Kragen, Serviteurs u. Manschetten, Oberhemden, Cravatten etc.

in großer Auswahl bei billigsten Preisen.

Bitte um Beachtung meiner Schaufenster.

Sonntags Wäsche-Ausstellung.

Seit 30 Jahren erprobt.

Infolge vielfacher Klagen

über Unterschiebung von Nachahmungen sehen wir uns genöthigt, hierdurch nochmals darauf aufmerksam zu machen, daß der altbewährte

Anker-Pain-Expeller

nur in festverschlossenen, mit der berühmten Anker-Marke versehenen Schachteln abgegeben wird. Es wolle deshalb jeder Kranke, der dies allein echte Originalfabrikat zu haben wünscht, ausdrücklich „Richters Anker-Pain-Expeller" verlangen und den etwa lose abgegebenen oder in Schachteln ohne „Anker" verabreichten Pain-Expeller scharf als unecht zurückweisen.

Der Anker-Pain-Expeller hat sich bekanntlich seit mehr als 30 Jahren als schmerzstillende Einreibung bei Gicht, Rheumatismus, Gliederreißen und bei Erkältungen vorzüglich bewährt, sodaß jeder, der dies gute alte Hausmittel gebraucht hat, es gern weiter empfiehlt. Richters Anker-Pain-Expeller ist zum Preise von 50 Pf. und 1 M. in den meisten Apotheken vorräthig.

Der Expeller enthält in 100 Teilen: Span. Pfeffer 3 — Weingeist 44 — Kampfer 1,5 — Ath. Öle (Rosmarin, Thymian, Lavendel usw.) 3,5 — Pfefferminzwasser 15 — Melissenwasser 15 — Kamillenwasser 15 — Med. Seife 1 — Salmiakgeist 8 — Gefärbt.

F. Ad. Richter & Cie., Rudolstadt,
Nürnberg, Cöln, Wien, Rotterdam, New York, 215 Pearl Str.

Keine schlechte Handschrift mehr! Jede Handschrift wird garantiert schön u. fließend bei Anwendung des gesetzl. geschützten, höchst einfachen **Schönschreibapparates.** Preis Mk. 3,— p. Nachn. L. Schwarz & Co., Berlin 55, Annenstr. 29.

Die **Cognac-Destillirung**

im **Haushalt** nach der **Methode der Charente (Frankreich)**

Cognac von Jedermann sofort höchst einfach und leicht selbst herzustellen.

Selbstkostenpreis Liter 90 Pfg.

Recept: Reichel's Echte Cognac-Essenz (eine Champagne (Fleurs de Cognac) 1 Orig.-Fl. 5 Pfg., 1 Ctr. Weingeist (Spir. Vini) und 1½ Ctr. Wasser vermischt giebt 2¼ Ltr. **Cognac** von vollständig von dem herrlichen Geschmack und vollen feingeistigen Bouquet des in Frankreich so beigestellten, der an Feinheit und Milde noch bedeutend gewinnt.

Erklärung: Reichel's Echte Cognac-Essenz (Fleurs de Cognac) ist ein concentrirtes französisches Weindestillat von verstärkter Feinheit, eine vollendete Combination, welche das edle, natürliche Aroma des echten Cognac enthält, alle dessen wesentliche Bestandtheile repräsentirt und in unnachahmlicher Natürtreue wiedergiebt.

Einzig dastehend! Reichel's Echte Cognac-Essenz fine Champagne (Fleurs de Cognac) ist ein gänzlich äthersreies Naturprodukt, seine bedeutende Ueberlegenheit allen ähnlichen Fabrikaten gegenüber ist unstreitig. Kann niemals auch nur annähernd erreicht u. nur dem Namen nach nachgeahmt werden. **Ohne Gleichen!**

Man prüfe selbst! — Ein Versuch wird es beweisen!

Allein echt! Reine Naturproducte (gef. gesch.). Absolut nicht trübend, zur Selbstbereitung von Rum, Branntweinen u. sämmtl. Liqueuren von mundenvollem Aroma u. köstlichem Geschmack. **Echt Original!**

Versand oder einzelnen Sorte. **Elite-Collection:** 7 Original-Flaschen frcc. Deutschland 4.50 **Feinster Weingeist** Ctr. 1.40 excl.

Versand gegen Voreinsendung oder Nachnahme.

Einzig echt und garantirt nur in Originalflaschen mit meinem Namenszuge!

Otto Reichel, Berlin SO., Eisenbahnstr. 4. Fernspr. IV. 3190.

Grösste Fabrik Deutschlands im Verkehr mit Consumenten.
„Die Geheimnisse der Liqueurfabrikation" erhält Jedermann kostenfrei!
Tausende glänzende Anerkennungen. — Ehrenvolle Gutachten von Kennern

Warnung vor **nicht echten** Fabrikaten unter **täuschend ähnlichen Namen!**

Niederlagen werden errichtet.

Bitte beachten Sie
meine billige
Möbel-Offerte!

Taschen-Divan in Plüsch 70 Mark,
Sophatisch (Antoinette) 22 Mark,
Waltzenstühle von 5,50 Mark an,
Trumeauxspiegel mit Console, echt, 50 Mk.,
Paneelsopha in Plüsch 120 Mk.,
Divan, 3theilig, in Stoff 52 Mk.,
Bettstellen u. Matratzen äußerst billig,
Vertikow, poncirt, hochfein 58 Mk.
Kleidersekretäre von 30 Mk. an.
Alles nur Brüderstr. Brüderstr.
3. 3.

Möbel-Magazin
F. Harmann.

Hilfe g. g. Blutsod. Flagen, Hamburg, Pinneberger Weg 12.

Niederlagen werden errichtet.

Jeder einzelne Theilnehmer muß schon bis 1. Mai d. J. **15** garantiert sichere **Treffer** in Waar erzielen. Nur **einmalige** Zahlung. Man verlange sofort kostenlosen Prospekt. Zahlreiche Betheiligung aus allen Kreisen.

Friedrich Esser, Bank-Kommission, **Frankfurt a. M.**

Schutzengel-Apotheke

Trade Mark. Registrirt.

ANTIFOLIEN-SALBE des A. THIERRY in PREGRADA

Warum leiden Sie?

wo Ihnen doch sichere Heilung aller und jeder wenn auch noch so alter Wunden jeden Ursprunges in gewisser Aussicht steht und Sie fast immer jede schmerzhafte und gefährliche Operation vermeiden können durch Anwendung von **Apotheker's A. Thierry allein echter**

Centifolien-Salbe.

Pharmacop. Austr. Ed. II. Nr. 214.

Ein ganzes Archiv von Attesten aus allen Ländern der Welt liegt im Originale auf.

Man merke gut, daß nur mit obiger Schutzmarke auf jedem Tiegel eingebrannt **die Salbe echt ist.**

Vor wertlosen Nachahmungen schütze man sich durch direkter Bezug. Es kostet ein Tiegel franco 2 Mark, 2 Tiegel franco 3 Mark. Nur gegen Vorausbezahlung. Alle Werthe werden angenommen. Wo kein Depot ist, bestelle man direct und überlege: An die **Schutzengelapotheke und Balsamfabrik des A. Thierry in Pregrada** bei Rohitsch-Sauerbrunn. Prospekte gratis u. franco.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-19010310053/fragment/page=0003

Ueber 100 000 Geheilte

in allen Ländern und über 20 000 Dankschreiben aus allen Kreisen, darunter von Professoren, Aerzten und von der allerhöchsten Kriegsfaktis beweisen, daß

Felth's Electro galv.

Doppel-Volta-Kreuz

mit 8 elektrischen Elementen und

Dr. Sandens Electro-Galv. Gürtel

mit 8 elektr. Elementen sichere Heilung beweisen bei: Gicht, Rheumatismus in allen Gliedern, Nervosität, Schlaf- u. Appetitlosigkeit, Influenza und Morphium-Krankheit, Neuralgie, hysterischen Anfällen, Bleichsucht, Lähmungen, Rückenmarksleiden, Krampf, Herzklopfen, Blutandrang zum Kopfe, Schwindel, Hypochondrie, Asthma, Brausen vor den Ohren, kalte Hände und Füße, Bettnässen, Hautkrankheit, übelriechenden Athem, Kolik, Zahnschmerzen, Frauenleiden u. Preise: 1 Doppel-Volta-Kreuz Mk. 3,—, 3 Stück Mk. 8,—, 6 Stück Mk. 12,—.

Dr. Sandens **Elektr. Gürtel nur Mk. 8,—.** Gegen vorherige Einsendung des Betrages (auch in Briefmarken) franko und pokofrei. Bei Nachnahme 50 Pfg. mehr. Bestellungen sind zu richten an den Patentinhaber:

Leopold Feltz, Basel (Schweiz)

Briefe nach der Schweiz 20 Pfg., Karten 10 Pfg. Porto.

Schönheit

zartes, reines Gesicht, blendend schöner Teint, rosiges, jugendfrisches Aussehen, sammtweiche Haut, weisse Hände in kurzer Zeit nur durch **Crême Senzos** ges. geschützt. Unübertroffen bei rother und spröder Haut, Sommersprossen und Hautunreinigkeiten. Unter Garantie franco gegen Mk. 2,50 Briefm. oder Nachn. nebst lehrreichem Buche: **„Die Schönheitspflege"** v. Kathreber. Glänzende Dank- u. Anerkennungsschr. liegen bei. Nur direkt d. **Otto Reichel**, Berlin, Friedrichstrasse 4.

Bei quälendem Husten,

Brustbeschwerden, Katarrhen, Lungenleiden wird Wagner's echter russischer

Knöterich

als Brustthee

Angst mit größtem Erfolge angewandt. Man verlange nur **Wagner's Knöterich mit Namenszug.** Cartons à 50 ₰ allein echt zu haben bei **Ernst Jentzsch, Drogerie.**

Dr. Oetker's

Backpulver 10 Pfg.
Vanillin-Zucker 10 Pfg.
Pudding-Pulver 10, 15, 20 Pfg.

Millionenfach bewährte Recepte gratis von den besten Kolonialwaaren- u. Drogengeschäften jeder Stadt.

Engros: **Helmbold & Co., C. v. Dammann.**

Urin-Untersuchung

chemisch u. mikroskop. sowie

Prüfung von Auswurf

auf Tuberkelbacillen fertigt gewissenhaft und billig **Apothek. C. Krüttgen, Königstr. 24.**

Apotheker **E. Hammerschmidt's**

Rattenwürste mit Witterung

D. R.-P. 95277

sind das anerkannt beste Massenvertilgungsmittel der Welt. Für Menschen und Haustiere nicht giftig. à Mk. 0.60, Mk. 1.— und Mk. 2.— bei:

Osk. Ballin jr., Drogerie.
Gebr. Hädicke, „
Ernst Jentzsch, „
H. Meissner, „
Paul Fritzsche, „
Wilh. Blochwitz, „

Graf von Ziele-Winkler, Kajan, schreibt: Der Erfolg Ihrer Rattenwürste D. R.-Patent war großartig. Tags nach Auslegung 1 Wurst fanden sich 57 tote Ratten. Gesuche um 50 Pfg.

Otto Thieme

Teutschenthal.

Empfehle meine große Auswahl in

Gesangbüchern,

schon von 1,50 Mk. an bis zum feinsten.

Ausschneiden!

Allen voran

stets im Fortschritt!!!

sind

Rob. Blumenreich's

Waaren- u. Möbel-Credit-Geschäfte

Berlin N.W., Erfurt, Berlin O., Weissenfels, Berlin N., Dessau,

in

Halle a. S.

24 nur Grosse Ulrichstrasse nur **24**

erste und zweite Etage, kein Laden.

Spielend leichte Theilzahlungen.

Die Vortheile,

welche ich **jedermann,** gleichviel, ob der Kauf gegen Baar oder

auf Theilzahlung

stattfindet, biete, ist der beste Beweis dafür, dass mein

Waaren- u. Möbel-Credit-Geschäft

unbedingt auf der Höhe der Zeit ist.

Folgende

Gratis-Zugaben

ohne Erhöhung des Kaufpreises und **sofort,** nicht erst wenn die Kaufsumme abgezahlt ist, mitzunehmen, bewillige ich von heute bis auf weiteres

Gratis 1 eleganten Hut

beim Kauf eines Anzuges oder Paletots.

Gratis 1 praktischen Bedarfsartikel

beim Kauf von Damen-Garderobe, Kleider u. s. w.

Gratis 2 grosse goldeingerahmte Bilder

beim Kauf einer Wohnungs-Einrichtung.

Als Dank

für Weiterempfehlung meines Geschäftes gewähre ich jedem meiner werthen Kunden, welcher mir einen **neuen** Käufer zuführt, **drei Mark** als Vergütung, welche seinem Conto gutgeschrieben werden. Bei dem 10. neuen Käufer bewillige ich **ausserdem 10 Mark** in obiger Form.

Kleinste Anzahlungen.

Ohne Anzahlung

an Kunden, Beamte, sowie Käufer anderer Abzahlungs-Geschäfte.

Solche Vortheile

kann nur ein wirklich grosses gut fundamentiertes Geschäft bewilligen und dieses heisst nur

Rob. Blumenreich

Waaren- und Möbel-Credit-Geschäft

24 Grosse Ulrichstrasse **24**

I. und 2. Etage, kein Laden.

Aufbewahren!

Für Husten- u. Katarrhleidende

Kaiser's

Brust-Caramellen

die sichere Wirkung ist durch 2650 notariell begl. Zeugnisse anerkannt. Einzig dastehender Beweis für sichere Hilfe bei Husten, Heiserkeit, Katarrh u. Verschleimung. Packet 25 ₰ bei:

Ernst Zentsch, Leipzigerstr. 31.
Franz Schumann, Friedrichstr. 8.
Justus Herbst, Rannischestr. 4.
Gebr. Mulerti, Gr. Klausstr. 1/2.
S. Meissner, Magdeburgerstr. 26.
Max Thiele in Radewell.
F. Sonnemann in Ammendorf.
R. Fiko in Oppin.
Alb. Brand in Lettin.

Konkurs-Verkauf!

Abgezogen u. pro Sekunde reguliert, jedes Stück mit Sekundenzeiger u. Emailblatt, 2712 Stück Silber-Remontoir, Nickelgehäuse, anstatt ℳ 16 nur ℳ 6 mit Goldrand, Goldrand, ℳ 7 u. Gold-Rem.-Uhr, prachtvoll graviert, Gehäuse mit 3 Bänden, wie echt Gold, früher ℳ 17 jetzt ℳ 10, m. Ankerwerk ℳ 13, Ferner 2000 Stück, geltenweite Goldrand-Rem. in 6—10 Rub. gehend, mit Präzisionswerk, allerbeste mit Goldrand, früher ℳ 31, jetzt ℳ 12, feinste ℳ 15, für Damen ℳ 12—14 in 14 karät. Gold anstatt ℳ 50 jetzt ℳ 24, 8 Deckel (Remont) ℳ 8 ca. 628 Anker-Remont 3 Silberdeckel 15 Rub., Spiral-Breguet, bester, dauerhaftest, anstatt ℳ 45 jetzt ℳ 18, in 14 karät. Gold ℳ 60, 3 Goldbeckeln ℳ 80. Uhrketten ℳ 2—3. Versand portofrei Nachn., aber unbedingte reelle Garantie. Geliefert wird das leichteste, beste und dauerhafteste. Für Nichtgefallendes das Geld zurück, somit kein Risiko. Reich illustr. Katalog gratis u. franco

Uhren-Depot M. RUNDSAKIN. Wien IX., Borggasse 3.

Wer bei Einkauf von

Möbel-Ausstattungen

viel Geld

sparen will, verlange mein illustriertes Musterbuch, gratis u. franco.

Leipziger Möbelhallen

Carl Max Raschig,

Leipzig, Langestr. 33 (Nähe Marienplatz), Parterre, I., II., III. u. IV. Etage.

Größtes Ausstattungs-Geschäft für complette

Wohnungs-Einrichtungen.

Freie Lieferung in ganz Deutschland.

Kranke

die an den Folgen jugendlich. Verirrung **Geschlechtskrankh.,** veraltet. Harn- u. Blasenleiden, Quecksilbersiechthum, Ausflüss., Syphilis, Nervenkrankheit leiden, find. rationelle Behandlung (eigen. Verfahren) durch d.

Homöopathische Anstalt

Frankfurt a/M., Töngesgasse 33/35.

Ueberrasch. Erfolge. **Belehrendes Buch incl. Porto 70 Pf. Auswärts brieflich.**

Umsonst

erhält jeder Leser dieses Blattes, dem unsere Waaren noch unbekannt sind, als Probestück nach Wunsch eins der nachstehenden Gegenstände: Rasiermesser, Taschenmesser, Scheere, Uhrkette, echt silberne Brosche oder Portemonnaie, wenn er nach unserem Prospekt für Einführung unserer vorzüglichen Waaren in Freundes- oder Bekanntenkreisen sich bemühen will. Nach dem Auslande und an Minderjährige werden Probestücke nicht versandt.

Solinger Industrie-Werke

Adrian & Stock, Commandit-Gesellschaft, SOLINGEN.

Illustriertes Hauptpreisbuch, Ausg. 1901, ca. 300 Seiten grosses Format, versenden gratis und franco.

Ueber 1300 Arbeiter in Fabrik- und Hausindustrie, einschließlich derjenigen unserer Commanditäre.

Künstl. Zähne.

Meine mit patentamtlich geschützten **Aluminiumgebisse** haben sich seit Jahren gut bewährt und empfehle ich dieselben **allen Zahnleidenden.**

Dieselben sind fast ungerbrechlich, leicht u. angenehm zu tragen, und der **Preis nicht theurer** als ein **gutes Kautschukgebiß. Meine Gebisse** bitte ich nicht mit **Retinaluminium** oder mit **Aluminium** auf der **Gaumenseite** zu verwechseln. Diese werden mit der Zeit von der Mundsäure zerstört, meine dagegen nicht. Gute Ausführung wie bekannt.

Amerik. Zahn-Atelier v. Netz, Geiststraße 21.

Der Rathgeber für Frauen

Hochwichtige Erfindungen!

5. Aufl. 1,20 Mk. (Briefm.) zu beziehen mit viel. Dankschr. fr. Hebamme Wwe. **E. Schmidt, Berlin SW.,** Ritterstr. 49. Erfinderin preisgekr. Frauenschutz. „Laetitia". Hygien. Gummiwaaren. † Ausführ. Preisl. verschl. 20 Pfg.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-19010310053/fragment/page=0004